

SCHUL VERWALTUNGS BLATT für Niedersachsen

Amtsblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums für Schule und Schulverwaltung

5 | 2023



Aus dem Inhalt

Mobilität I:

Aktion "Schulradeln"
inklusive Wettbewerb

Mobilität II:

Alle Informationen zur
großen Schulanfangsaktion

Schülerfirmen:

Handreichung für
Schulen und junge
"Unternehmer*innen"

Kirche und Schule:

Die wichtigsten religiösen
Feiertage 2023/24

Einblicke:

Bewegungstag in Dettum &
"Platt löppt"

Thema des Monats: Unterwegs mit Zirkus und Riesenrad –
wie Kinder beruflich Reisender unterrichtet und betreut werden





Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.7.2023 der

**Dienstposten bzw. Arbeitsplatz
der Leiterin oder des Leiters (m/w/d)
des Referates 44
(Gewerblich-technische Berufsbildung,
Integration durch berufliche Bildung)**

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe B 2 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Im Falle einer Besetzung mit einer oder einem Beschäftigten wird ein außertarifliches Entgelt auf der Grundlage der Besoldungsgruppe B 2 gezahlt.

Der Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn oder dem Dienstposten- / Arbeitsplatzinhaber obliegen neben der Leitung des Referates die Grundsatzzuständigkeit in den Berufsbereichen des Referats 44.2 und 44.3 für

- fachliche Angelegenheiten und Weiterentwicklung der Berufsbereiche bzw. der Fachrichtungen,
- Mitarbeit in Gremien auf Landes- und Bundesebene,
- Planung, Koordinierung und Auswertung von Innovationsvorhaben und Schulversuchen,
- Beantwortung von parlamentarischen und sonstigen referatsbezogenen Anfragen

sowie die Grundsatzzuständigkeit für den Bereich der Jugendberufsagenturen, der Angelegenheiten der Zentralstelle für Fernunterricht und der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit mit der Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, möglichst im gewerblichen Bereich. Eine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Leiterin oder Leiter einer berufsbildenden Schule oder eine vergleichbare Position in der Schulverwaltung wird erwartet.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen in Niedersachsen vertraut sein. Umfassende Kenntnisse der Strukturen und Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen in der Breite der gewerblichen Fachrichtungen werden ebenso erwartet, wie praktische Erfahrungen in der Personalführung und im Bereich der digitalen Bildung. Weiterhin sind Kenntnisse der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erwünscht.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über eine ausgeprägte Führungskompetenz, Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, Genderkompetenz, die Fähigkeit im Team zu arbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen verfügen.

Eine Europaqualifizierung entsprechend der Vereinbarung nach § 81 NPersVG zur Steigerung der Europakompetenz und internationaler Erfahrungen in der Landesverwaltung ist erforderlich.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist bei einer lediglich geringfügigen Stundenreduzierung teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte als Word-Dokument oder im PDF-Format unter Angabe des Aktenzeichens 13.1 – 03041/3 – (16/2023/44) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium.html

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Abteilungsleiterin Frau Walter, Tel.: 0511 120-7374, E-Mail: melanie.walter@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.8.2023 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 55
(Digitalisierung, IT, Datenschutz, Informationssicherheit,
Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“)**



für die Mitarbeit in dem Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“ zu besetzen. Die Dienstposten- bzw. Arbeitsplatzbesetzung erfolgt im Wege der Abordnung zunächst bis zum 31.1.2026.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen staatlichen Schuldienst, die sich im Eingangsamtsamt befinden oder die ein schulisches Beförderungsamtsamt unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden.

Das Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“ hat die Neu- und Weiterentwicklung der IT-Fachverfahren der staatlichen Schulverwaltung zum Ziel. Der Aufgabenbereich der Bearbeiterin oder des Bearbeiters umfasst vorrangig die fachliche Modellierung der Anforderungen zur Entwicklung der Software-Module und Funktionalitäten. Damit verbunden sind insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- Koordination der Aufgaben und Inhalte im Fachteam Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement,
- Mitarbeit im Fachteam zur Prozessmodellierung,
- fachliche Unterstützung und Begleitung der Arbeit der Fachteams sowie externer Dienstleistender,
- Konzeption und Koordination von Schulungen,
- Erstellung von Berichten und Dokumentationen.

Eine Veränderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens in einem innovativen und motivierten Team ist die mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft im niedersächsischen Schuldienst sowie als Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Erwartet werden darüber hinaus vertiefte Kenntnisse des Projekts „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“ und Erfahrungen mit der prozessorientierten Anforderungsbeschreibung in agilen IT-Projekten. Kenntnisse der landesweiten Strukturen des Arbeitsschutzes und des Gesundheitsmanagements an Schulen sowie in der praktischen Beratung sind von Vorteil.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit mit der Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Kooperations- und Teamfähigkeit werden ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative, Genderkompetenz und Flexibilität.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten als Word- oder pdf-Dokument unter Angabe des Aktenzeichens 13.1 – 03041/3 (17/2023/55) bis spätestens drei Wochen nach Veröffentlichung an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgeschickt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium.html.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Huß, Tel.: 0511 120-7164, E-Mail: andreas.huss@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 35**

**(Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte,
Personalentwicklung in Schulen)**

zu besetzen.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn bzw. dem Dienstposten- / Arbeitsplatzinhaber obliegen folgende Aufgaben:

- Mitwirkung an Reformvorhaben in beiden Phasen der Lehrkräfteausbildung, insbesondere der Neustrukturierung der Lehrämter des Sekundarbereiches,
- Grundsatzangelegenheiten sowie Koordinierung von Fort- und Weiterbildungsvorhaben sowie Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Qualifizierungsmaßnahmen für Führungskräfte,
- Koordinierung der berufsbegleitenden Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen des direkten Quereinstiegs.



Eine Änderung der dem Dienstposten bzw. Arbeitsplatz zugewiesenen Aufgaben bleibt vorbehalten.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst mit der Befähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamtsamt oder im ersten schulischen Beförderungsamtsamt befinden.

Gesucht wird eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell und effizient in die wahrzunehmenden Aufgabengebiete einzuarbeiten. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen in der Lehramtsausbildung der Lehrämter des Sekundarbereiches der allgemein bildenden Schulen vertraut sein. Wünschenswert sind Kenntnisse im Bereich der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der grundständigen Lehramtsausbildung der Lehrämter der allgemein bildenden Schulen. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Arbeit, zur Kooperation und Teamarbeit, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft sowie Eigeninitiative und Genderkompetenz erwartet. Die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes erfordert eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des Audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.1 – 03 041/3 (12/2023/35) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für

Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Petermann, Tel.: 0511 120-7268, E-Mail: christine.petermann@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

4. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum 1.2.2024 ein Dienstposten

einer Dezentnerin / eines Dezentneren (m/w/d) im Dezentrat 3

– Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Osnabrück.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezentnerin oder als Dezentner alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück vorbehalten.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen.

Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.



Erwartet werden umfassende Leitungserfahrungen an Gymnasien. Erwünscht sind umfassende Erfahrungen in den Bereichen Mehrsprachigkeit, Sprachbildung und interkulturelle Bildung. Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgaben „Besondere Angelegenheiten der Fremdsprachen“ und „Sprachbildung und interkulturelle Bildung“ sowie die Zuständigkeit für das Fach Englisch qualifiziert übernehmen kann. Daher ist die Lehrbefähigung für das Fach Englisch erforderlich.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungs- und Genderkompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und nach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3 – 03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich.

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen

wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Herr Wedrins, Tel.: 0511 120-7330; E-Mail: tom.wedrins@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung.

Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-227; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

5. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Dienstposten

von Dezernentinnen / Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Oldenburg.

Die Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) sind nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Die entsprechenden Planstellen stehen zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberinnen oder die Dienstposteninhaber sollen als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht sollen sie daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungsamt erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,



- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungsamte ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordnete Schulform. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Genderkompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“), durchgeführt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung.

Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-227; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Uelzen wird zum 15.9.2023 eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Uelzen im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

„Wir bauen bedarfsgerechte Bildungsangebote zum lebenslangen Lernen aus“, heißt eines von sieben strategischen Zielen, die sich der Kreistag des Landkreises Uelzen im Jahr 2012 als Leitfaden für künftiges kommunales Handeln gesetzt hat.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Uelzen und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Nieder-



sachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Das Bildungsbüro als regionale Geschäftsstelle, angesiedelt im Schul- und Kulturamt des Landkreises Uelzen, übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben.

Zu den Aufgaben der Bildungs Koordinatorin / des Bildungs koordinators gehören:

- fachliche Unterstützung der Steuerungsgruppe und des Bildungsbüros,
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen der Steuerungsgruppe sowie Berichterstattung, insbesondere mit Schwerpunkt am Übergang Schule - Beruf sowie in der Berufsorientierung ,
- Initiierung von Arbeitsgruppen sowie Moderation der Sitzungen,
- regelmäßige Kontaktpflege, Kommunikation, Zusammenarbeit und Abstimmung mit Institutionen und Akteuren von Bildung (Vernetzungsarbeit),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsjahr, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine

Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.5.2023 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, z.H. Holger Petruschke, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Uelzen erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Uelzen getroffen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Holger Petruschke, holger.petruschke@rlsb-ig.niedersachsen.de, Tel.: 04131 15-2465 oder Frau Sabrina Boenschen, E-Mail: s.boenschen@landkreis-uelzen.de.

7. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Für die Bildungsregion Landkreis Holzminden wird zum 1.8.2023 eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Holzminden im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt der Landkreis Holzminden in staatlich-kommunaler Verantwortungs-gemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zentrale Ziele dieser Strategie sind:

- Entwicklung von Handlungsstrategien zur Senkung von Schulabsentismus und der Schulabbrecherquote,
- Verbesserung des Übergangs zwischen den Bildungsabschnitten, vor allem zwischen Schule und Beruf,
- Förderung der Ausbildungsfähigkeit von jungen Menschen,
- Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Weitere mögliche thematische Schwerpunkte ab Sommer 2023 sind z. B. Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Digitalisierung im Bildungswesen.



Das Bildungsbüro des Landkreises Holzminden übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin / des Bildungskoodinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoodinatorin oder Bildungskoodinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Hannover strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.5.2023 auf dem Dienstweg zu richten an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Regionalabteilung Hannover, Außenstelle Holzminden, z.H. Herrn Joachim Philippen, schulfachlicher Dezernent, Bürgermeister-Schrader-Str. 17a, 37603 Holzminden. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Holzminden erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit ihm getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Herr Philippen, E-Mail: joachim.phillippen@rlsb-h.niedersachsen.de; Tel.: 05531 9369-22 und Frau Schmidt, E-Mail: corinna.schmidt@landkreis-holzminden.de; Tel.: 05531 707-532.

8. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Braunschweig wird zum 1.8.2023 eine Lehrkraft als

Bildungskoodinatorin / Bildungskoodinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Braunschweig im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt die Stadt Braunschweig in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt Braunschweig vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen.

Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Das Bildungsbüro der Stadt Braunschweig mit den Aufgabefeldern Bildungsmonitoring und Bildungsmanagement, Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte und Bildungskoodination besteht seit August 2017 als Team mit elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ist in der Abteilung Planung und Bildung des Fachbereichs Schule angesiedelt.

Als Teil des Teams des Bildungsbüros Braunschweig hätten die Bildungskoodinatorin bzw. der Bildungskoodinator folgenden Aufgaben:

- Beteiligung an der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des Lenkungsraums Bildung durch das Bildungsbüro,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (innerhalb der Bildungsregion und bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),



- Mitwirkung in der Steuerungsgruppe „Familienklassen“,
- Betreuung Nachhaltigkeitspreis,
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Stadt Braunschweig, insbesondere für Schulen,
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Mitwirkung beim Ausbau eines Bildungsnetzwerks,
- Beratung von Erziehungsberechtigten und Schülerinnen und Schülern beim Übergang oder Quereinstieg in weiterführende Schulen (SchuBS).

Bewerberinnen und Bewerber können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamtsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamtsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien.

Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.5.2023 auf dem Dienstweg an das

Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Kurt-Schumacher-Straße 21, 38102 Braunschweig, zu richten.

Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Braunschweig erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Braunschweig getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, (RLSB BS, Fachdezernent Bildungsregionen), Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de und Frau Schulze (Stadt Braunschweig, Fachbereich Schule), Tel.: 0531 470-3200, E-Mail: petra.schulze@braunschweig.de.

9. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Wolfsburger Bildungslandschaft wird zum 1.8.2023 eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

zur Mitarbeit im Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenanzahl für die Dauer von drei Jahren.

Seit der Einrichtung eines Bildungsbüros zum 9.12.2009 verfolgt die Stadt Wolfsburg in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen verstärkt das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem städtischen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen bzw. gefördert werden, die die Menschen einer Stadt zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Wolfsburger Bildungslandschaft, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zentrale Schwerpunktsetzung des Wolfsburger Bildungsbüros sind:

- Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement,
- Weiterentwicklung des bestehenden Bildungsmonitorings zur ganzheitlichen Begleitung von Bildungsbiografien,
- Transparenz und Koordination von Bildungsangeboten,
- Bildungskoordination Neuzugewanderte,
- Digitalisierung,
- MINT-Bildung,
- Übergangsgestaltung unter besonderer Berücksichtigung des Themas Inklusion.

In der Stadt Wolfsburg genießt das Thema Bildung hohe Priorität. Dies zeigt sich in den Schwerpunktsetzungen der Wolfsburger Politik und in zahlreichen Bildungsprojekten mit vielfältigen Partnern. Dabei ist den Beteiligten bewusst, dass die Gestaltung der Wolfsburger Bildungslandschaft eine Gemeinschaftsaufgabe entlang der Bildungsbiografie ist.

Das Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg übernimmt seit 2009 bei der Umsetzung der in der Bildungslandschaft abgestimmten Maßnahmen steuernde, koordinierende und unterstützende Aufgaben. Basis ist das vom Rat der Stadt beschlossene Wolfsburger Bildungsverständnis.



Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Einbringen der schulfachlichen Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros.
- Initiierung und Begleitung von thematischen Schwerpunkten, die sich aus den Zielvereinbarungen mit dem Land Niedersachsen ergeben.
- Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des Wolfsburger Bildungsberichtes und aktueller Bedarfe und Entwicklungen der Bildungsregion Wolfsburg.
- Mitarbeit bei der Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums mit dem Land Niedersachsen sowie Berichterstattung in diesem Gremium.
- Mitarbeit in weiteren Gremien sowie Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Gremien.
- Vernetzung und enge Kooperation mit den Wolfsburger Bildungsakteuren.
- Austausch mit Bildungsregionen und Teilnahme an regionalen und überregionalen Fachtagungen und Konferenzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben, im Projektmanagement und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit

einer Einverständniserklärung zum Einblick in die Personalakte bis zum 30.5.2023 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, Kurt-Schumacher-Straße 21, 38102 Braunschweig, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Wolfsburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de und Frau Ringmann, Tel.: 05361 28-1681, E-Mail: petra.ringmann@stadt.wolfsburg.de.

10. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Die Vor-Ort-Aufgabe für Kinder beruflich Reisender im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover sucht in den Bereichen aller Regionalen Landesämter für Schule und Bildung Osnabrück, Hannover, Lüneburg und Braunschweig unter Bezugnahme auf den RdErl. d. MK v. 11.3.2023 - 25-81624/2 - VORIS 22410 zum 1.8.2023 Lehrkräfte für die Beratung von allgemein bildenden Schulen als

Bereichslehrkräfte für die Betreuung der Kinder beruflich Reisender (m/w/d).

Eine Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 1.8.2023-31.7.2025. Je nach Notwendigkeit kann die Beauftragung verlängert werden.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Unterstützung von Stammschulen und Stützpunktschulen bei der Planung und Durchführung der Förderung nach dem individuellen Lernplan der Schülerin oder des Schülers sowie bei der Abfassung und Sammlung der Lernberichte
- Unterstützung in der Arbeit mit dem digitalen Schultagebuch „DigLu“
- Bei Bedarf Mitwirkung im Verfahren zur Feststellung eines Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung
- Bei Bedarf Mitwirkung bei der Förderung von Schülerinnen und Schülern mit einem festgestellten Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung bei der Organisation von Angeboten zur beruflichen Orientierung
- Beratung der Familien bei der Lernplanung für die Reisesaison
- Beratung der Stammschule bei der Erstellung von Zeugnissen und Erteilung von Abschlüssen
- Zusammenarbeit mit anderen Bereichslehrkräften auch aus anderen Bundesländern
- Zusammenarbeit mit den Familien während der Reisesaison

Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und dem verantwortlichen Fachdezernenten für schulformübergreifende Angelegenheiten im Rahmen der Vor-Ort-Aufgabe des RLSB Hannover in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert. Für den



Beratungsauftrag stehen jeweils mindestens fünf Wochenstunden zur Verfügung.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden erwartet:

- Kenntnisse der besonderen Situation der Kinder beruflich Reisender
- Kenntnisse über Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen für Schulen und Eltern
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte, Verfahren und Instrumente zur Qualitätsentwicklung von Unterricht und Schule
- Teamfähigkeit
- Umgang mit digitalen Medien

Bewerben können sich Lehrkräfte aller allgemein bildenden Schulen, die nicht Schulleitungen angehören. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbung und einem Auswahlgespräch unter Beteiligung des Fachdezernenten Herrn Brandt, des Koordinators der Vor-Ort-Aufgabe Herrn Küper, einer Vertreterin / eines Vertreters des SBPR, der Frauenbeauftragten und gegebenenfalls der Vertrauensfrau / des Vertrauensmanns für Schwerbehinderte.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen / Bewerber senden Sie bitte in dreifacher Ausfertigung an: Herrn Brandt, Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover, Mailänder Str. 2, 30539 Hannover, Tel.: 0511 106-2448, E-Mail: oliver.brandt@rlsb-h.niedersachsen.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Herrn Brandt: Tel.: 0511 106-2448, E-Mail: oliver.brandt@rlsb-h.niedersachsen.de oder Herrn Küper: Tel.: 0511 106-7170, Mobil: 0176 2800 8710, E-Mail: ralf.kueper@rlsb-h.niedersachsen.de.

11. Regionales Pädagogisches Zentrum der Ostfriesischen Landschaft Aurich

Für das Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich wird zum 1.8.2023 eine Lehrkraft als

Fortbildungsbeauftragte / Fortbildungsbeauftragter (m/w/d)

gesucht. Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt auf dem Wege der Abordnung an die Ostfriesische Landschaft in Aurich.

Das Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung Aurich (KomZen Aurich) ist eines der zwölf niedersächsischen Kompetenzzentren für Lehrkräftefortbildung und somit zuständig für die Entwicklung, Organisation, Durchführung und Evaluation von schulformbezogenen und -übergreifenden Fortbildungsangeboten in den Landkreisen Aurich, Leer und Wittmund sowie der kreisfreien Stadt Emden.

Das KomZen Aurich ist institutionell in das Regionale Pädagogische Zentrum eingebunden, das eine Abteilung der Ostfriesischen Landschaft (Körperschaft des öffentlichen

Rechts) ist. Es führt jährlich etwa 250 Fortbildungsveranstaltungen für ca. 3.000 Personen durch. Handlungsleitend für die Arbeit des KomZen Aurich sind Wissenschaftsorientierung sowie die Ausrichtung an den Herausforderungen und Aufgaben der pädagogischen Praxis unter besonderer Berücksichtigung regionaler Bedarfe.

Zu den Aufgaben der oder des Fortbildungsbeauftragten gehören:

- die Konzeption und Umsetzung von Fortbildungsangeboten auf der Basis der ermittelten Bedarfe und Bedürfnisse eigenverantwortlicher Schulen und bildungspolitischer Schwerpunkte des Landes Niedersachsen,
- Evaluation und Weiterentwicklung eines bedarfsorientierten, regionalen Fortbildungsprogramms unter Berücksichtigung vereinbarter Qualitätsstandards,
- Einwerbung von Referentinnen und Referenten zum weiteren Ausbau eines Referentenpools,
- Konzeption und Organisation von Fortbildungen in verschiedenen Formaten (z. B. modulare Fortbildungen, Fachtage, blended-learning-Angebote u. ä.),
- die Beratung und Begleitung von Schulen, Lehr- und Fachkräften in Fortbildungsfragen,
- die Kooperation mit hausinternen Bereichen des RPZ und den Abteilungen der Ostfriesischen Landschaft sowie mit diversen außerschulischen Initiativen und Institutionen, z. B. dem Kultusministerium, dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung oder dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, ebenso mit universitären Partnern und Bildungsinstitutionen,
- die Teilnahme an Dienstbesprechungen sowie Fort- und Weiterbildungen, hausintern und -extern
- Organisation des Fortbildungsbüros und der Öffentlichkeitsarbeit, Rechenschaftsberichte und Berichterstattungen hausintern und hausertern,
- Erstellung von Kalkulation der Fortbildungsangebote und Verantwortung für die monatliche und jährliche Rechnungslegung.

Erwartet werden von den Bewerberinnen und Bewerbern:

- Kenntnisse und Fähigkeiten in der Organisation von Veranstaltungen,
- fundiertes Wissen um die aktuellen landespolitischen Entwicklungen im Schulbereich, praxisrelevante Einblicke in Schul- und Unterrichtsforschung,
- Erfahrungen mit der Gestaltung aktivierender Lehr-Lern-Situationen in Schule oder Erwachsenenbildung,
- ausgeprägte Kommunikationskompetenz; Fähigkeit, mit Referentinnen und Referenten zielführend zu kommunizieren, Fortbildungsprozesse wirksam zu begleiten und den Schulen zugänglich zu machen,
- fundierte Kenntnisse in der Anwendung und Organisation einer modernen, insbesondere digitalen Arbeitsumgebung
- Bereitschaft und Fähigkeit sich in veränderte Arbeitsumgebungen sowie die Anforderungen eines Dienstleistungsbereichs einzuarbeiten,
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit sowie Planungs- und Organisationskompetenz.



Idealerweise verfügen Sie über:

- Kenntnisse und Fähigkeiten in der Organisation und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen,
- Kenntnisse zu Formen und Strukturen der drei Phasen der niedersächsischen Lehrkräftebildung,
- Fähigkeiten zur wissenschaftsorientierten Konzeption von Fortbildungsveranstaltungen,
- Fähigkeiten, Evaluationsergebnisse qualitätsorientiert und konzeptionell in die Fortbildungsplanung einzubeziehen,
- Berufserfahrung in vielfältigen schulischen Kontexten.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die im Schuldienst des Landes Niedersachsen stehen grundsätzlich aus dem Eingangsamtsamt, Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien und an berufsbildenden Schulen auch aus dem ersten Beförderungsamtsamt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichbehandlungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird gebeten, Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.5.2023 an die Ostfriesische Landschaft, Herrn Dr. Stenger, Georgswall 1-3, 26603 Aurich zu senden. Geeignete Bewerberinnen und Bewerber werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen. Die Auswahl erfolgt durch die Ostfriesische Landschaft.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Prof. Dr. Frauke Grittner, Leiterin des Regionalen Pädagogischen Zentrums: grittner@ostfriesischelandschaft.de, Tel.: 04941 1799-49.

12. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Deutsche Schule Addis Abeba

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Deutschsprachige Schule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 326
Deutsche mittlere Abschlüsse
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Leitungserfahrung ist erwünscht.
Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Pestalozzi-Schule Buenos Aires, Argentinien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1246

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule New Delhi, Indien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 15.6.2023

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 91
Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I
Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.
Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule Erbil, Irak, Region Kurdistan

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Deutschsprachige Schule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 155
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung der Sekundarbereiche I und II bzw. des Sekundarbereichs I mit gymnasialer Erfahrung
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DAF) und / oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) sind erwünscht.
Leitungserfahrungen sind erwünscht.
Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.
Eine Mitreise von Familienangehörigen ist nicht möglich.

Deutsche Schule Santa Cruz, Bolivien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 15.6.2023

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht
Deutsches Sprachdiplom der KMK



Sekundarabschluss des Landes
Internationales gemischtsprachiges Baccalaureate (GIB)
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1212

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L
Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) ist erwünscht.
Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.
Leitungserfahrung ist erwünscht.
Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Europa-Schule Kairo, Ägypten

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Integrierte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1363
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Deutsches Sprachdiplom I
Deutsches Internationales Abitur
Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Talitha Kumi, Deutsche Evangelisch-Lutherische Schule, Beit Jala, Palästinensische Gebiete

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Gegliederte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 792
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Deutsches Internationales Abitur
Realschulabschluss
Sekundarabschluss des Landes
Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
BesGr. A 15, A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.
Die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) zugehört, ist erforderlich.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule Alexander von Humboldt Lima, Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2024
Bewerbungsende: 30.6.2023

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1341
Deutsches Internationales Abitur
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Spanischkenntnisse sind erwünscht.
Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium-172109.html.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Peine

- a) Grundschule Rosenthal-Schwicheldt, Peine
- b) Stadt Peine
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.5.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

2. Salzgitter

- a) Hauptschule an der Klunkau
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Adam, Tel.: 0531 484-3235

3. Sehlede

- a) Grundschule Sehlede
- b) Samtgemeinde Baddeckenstedt
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Lepke-Klaus, Tel.: 0531 484-3842

4. Wolfsburg

- a) Eichendorffschule, Grundschule
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Die Eichendorffschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

5. Wolfsburg

- a) Grundschule Friedrich von Schiller
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13) frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

6. Wolfsburg

- a) Grundschule Käferschule
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

Förderschulen

1. Goslar

- a) Förderschule Lernen Pestalozzischule Goslar, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- b) Landkreis Goslar
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

Realschulen

1. Rühren

- a) Realschule am Drömling Rühren
- b) Samtgemeinde Brome
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Fischer, Tel.: 0531 484-3226

2. Wolfenbüttel

- a) Leibniz-Realschule Wolfenbüttel
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Lepke-Klaus, Tel.: 0531 484-3842

Oberschulen

1. Bad Sachsa

- a) Oberschule Bad Sachsa
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Oberschule (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Stahl, Tel.: 0551 30985416

2. Goslar

- a) Oberschule An der Deilich
- b) Landkreis Goslar
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Oberschule (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

3. Liebenburg

- a) Schule am Schloß, Oberschule Liebenburg
- b) Landkreis Goslar

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

4. Seesen

- a) Oberschule Seesen, Oberschule mit gymnasialem Angebot
- b) Landkreis Goslar
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

5. Vienenburg

- a) Oberschule Vicco-von-Bülow-Schule, Liebenburg
- b) Landkreis Goslar
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

6. Sickte

- a) Oberschule Sickte
- b) Samtgemeinde Sickte
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Lepke-Klaus, Tel.: 0531 484-3842

Gesamtschulen

1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.9.2023
- d) Fachbereich Deutsch / Inklusion und Integration. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen A 13, Männer A 14
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweer, Tel.: 05524 85210

2. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe



- b) Landkreis Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Dr. Dinger, Tel.: 0551 3073890

3. Gieboldehausen

- a) Kooperative Gesamtschule Gieboldehausen, Kooperative Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Kooperativen Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

4. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert im Beförderungsammt A 13: Männer, A 14: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Konradi, Tel.: 0551 4005311

5. Helmstedt

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Fachbereichsheiterung (A 13 / A 14), frei zum 1.9.2023
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Religion / Werte und Normen. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

- zuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert A 13 und A 14: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Stips, Tel.: 05351 539410

6. Helmstedt

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Fachbereichsheiterung (A 13 / A 14), frei zum 1.9.2023
- d) Fachbereich Sport und Ganzttag. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert A 13 und A 14: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Stips, Tel.: 05351 539410

7. Wolfenbüttel

- a) Integrierte Gesamtschule Schöppenstedt, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Helene-Engelbrecht-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023

- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche pädagogische und schulorganisatorische Gestaltung der Berufseinstiegsschule, der Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit – Pflege, der abteilungsübergreifenden Bildungsganggruppen sowie der Berufsschule im Berufsbildungsbereich der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Die Helene-Engelbrecht-Schule sieht sich als Innovations- und Zukunftszentrum Pflege in besonderer Weise der Weiterentwicklung ihrer Bildungsangebote zur erfolgreichen Teilhabe in der digitalen Welt verpflichtet. Konzeptionelle und praktische Unterrichtserfahrungen mit neuen Bildungsmedien sind daher zwingend notwendig. Die Schule nimmt aktiv am europäischen Bildungsprogramm Erasmus+ teil und setzt eine aktive Mitarbeit bei der Ausgestaltung der europäischen und internationalen Partnerschaften voraus. Erwartet werden eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Innovationsfähigkeit bei der Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Leitlinie „Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen“ (SchuCu-BBS) und des Qualitätsmanagements auf der Grundlage des KAM-BBS sowie des Strategischen Handlungsrahmens BBS. Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://helene-engelbrecht-schule.de/>. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Due, Tel.: 0531 484-3241

2. Göttingen

- a) Arnoldi-Schule, Berufsbildende Schulen I des Landkreises Göttingen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche,



schulorganisatorische und pädagogische Koordination der Berufsfachschulen einschließlich der Weiterentwicklung zur Berufsfachschule dual (Zweig B und F) im Profil Wirtschaft sowie die Koordination des schulischen Qualitäts- und Fortbildungsmanagements. Erwartet werden eine hohe Belastbarkeit, ausgeprägte Teamfähigkeit, Kommunikations- und Sozialkompetenz, umfassende Kompetenzen im Bereich des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells BBS (KAM-BBS) sowie der Leitlinie SchuCu-BBS, gute Kenntnisse im Bereich schulischer IT-Systeme und des Lernens mit digitalen Instrumenten und Medien sowie Engagement und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern der beruflichen Bildung. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung oder Gesundheit sowie einschlägige Unterrichtserfahrung in mindestens einer der genannten beruflichen Fachrichtungen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule sind unter <https://www.bbs1-arnoldi.de> abrufbar.

Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

3. Göttingen

- Berufsbildende Schulen II des Landkreises Göttingen
- Landkreis Göttingen
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.10.2023
- Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordination in den Berufsfeldern Elektrotechnik, IT-Berufe, Naturwissenschaften und den erneuerbaren Energien wie Fotovoltaik / Windenergie / Speicherung in Akkus / Wasserstoff-Derivaten / Smart Grid. Zum Aufgabenprofil gehört die Organisation und Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbil-

dende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), des Schulischen Curriculums (SchuCu-BBS) sowie aktive Mitwirkung bei der Gestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Zu den Aufgaben gehören ferner die Zusammenarbeit mit den zugehörigen Innungen und Verbänden sowie den Partnern der schulischen Bildung. Erwartet werden eine hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule sind unter <https://www.bbs2goe.de> abrufbar.

Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

4. Osterode am Harz

- Berufsbildende Schulen II Osterode am Harz
- Landkreis Göttingen
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023
- Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische pädagogisch-didaktische Koordinierung der Elektrotechnik und der Berufseinstiegsschulen einschließlich der Berufsschule für Werkstätten mit besonderem Förderbedarf. Zusätzlich umfasst der Aufgabenbereich die gesamtschulische Koordination der Fächer Mathematik und Naturwissenschaften sowie die Steuerung der beruflichen Orientierung in Kooperation mit den allgemein bildenden Schulen der Region des Lernens (RdL). Erwartet werden eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Innovationsfähigkeit bei der Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Leitlinie „Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen“ (SchuCu-BBS) und Prozesse des Qualitätsmanagements auf der Grundlage des KAM-BBS sowie des Strategischen Handlungsrahmens BBS. In diesem Kontext sind zukunftsweisende Themen wie die Digitalisierung von Schule und Unterricht sowie Erasmus+ und die Internationalisierung des Schulprofils bedeutsam. Erfahrungen im

Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (u. a. Stunden- und Vertretungsplanung mit Untis, BBS-Verwaltung, Lernmanagementsysteme) sind vorteilhaft. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://www.bbs2osterode.de>.

Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bad Salzdetfurth

- Joseph-Müller-Schule, Grundschule Groß Dünjen
- Stadt Bad Salzdetfurth
- Rektorin / Rektor (A 13)
- Unterrepräsentiert: Männer.
- Herr Börker,
Tel.: 05181 846012
(erneute Ausschreibung)

2. Barsinghausen

- Adolf-Grimme-Schule, Grundschule
- Stadt Barsinghausen
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer.
- Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429
(erneute Ausschreibung)

3. Diepholz

- Grundschule An der Hindenburgstraße
- Stadt Diepholz
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer.
- Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

4. Diepholz

- Mühlenkampfschule, Grundschule
- Stadt Diepholz
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer.
- Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

**5. Diepholz**

- a) Jahnschule Diepholz, Hauptschule
- b) Landkreis Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22

6. Garbsen

- a) Grundschule Saturnring
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 31.5.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433

7. Hannover

- a) Pestalozzi-Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Pukall,
Tel.: 0511 106-7046
(erneute Ausschreibung)

8. Langenhagen

- a) Friedrich-Ebert-Schule, Grundschule
- b) Stadt Langenhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425

9. Langenhagen

- a) Friedrich-Ebert-Schule, Grundschule
- b) Stadt Langenhagen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425
(erneute Ausschreibung)

10. Langenhagen

- a) Hermann-Löns-Schule, Grundschule
- b) Stadt Langenhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2024
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425

11. Lehrte

- a) Grundschule Ahlten
- b) Stadt Lehrte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

12. Neustadt

- a) Leine-Schule, Haupt- und Realschule

- b) Stadt Neustadt am Rübenberge
- c) Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor (A 14) oder Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.6.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer (A 13), Männer (A 14).
- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425

13. Nienburg

- a) Nordertorschule, Grundschule
- b) Stadt Nienburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24

14. Rehden

- a) Grundschule Samtgemeinde Rehden
- b) Samtgemeinde Rehden
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

15. Scholen

- a) Drei-Freunde-Grundschule Scholen
- b) Samtgemeinde Schwaförden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

16. Sehnde

- a) Grundschule Breite Straße
- b) Stadt Sehnde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

17. Stadtoldendorf

- a) Hagentorschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Philippen,
Tel.: 05531 936922
(erneute Ausschreibung)

*Oberschulen***1. Bruchhausen-Vilsen**

- a) Oberschule Bruchhausen-Vilsen
- b) Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.10.2023
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht.
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24

2. Hannover

- a) Pestalozzischule, Oberschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Pukall,
Tel.: 0511 106-7046

*Realschulen***1. Hannover**

- a) Gerhart-Hauptmann-Realschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Herr Pukall,
Tel.: 0511 106-7046

*Förderschulen***1. Burgdorf**

- a) Schule am Wasserwerk, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Region Hannover
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038

2. Hannover

- a) Schule auf der Bult, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- b) Region Hannover
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Frau Niebaum,
Tel.: 0511 106-2460

3. Ronnenberg

- a) Selma-Lagerlöf-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Region Hannover



- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), frei zum 1.2.2024
- d) Unterrepräsentiert: Männer.
- f) Herr Deiwick, Tel.: 0511 106-2429

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Gymnasium Käthe-Kollwitz-Schule
- b) Stadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Koordination der Schulentwicklung im Bereich Digitalisierung sowie der schulischen IT-Systeme, Koordination der Einführungsphase, Mitarbeit am Stundenplan und am Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Frau Viñals-Stein, Tel.: 0511 106-2386

2. Hannover

- a) Gymnasium Sophienschule
- b) Stadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Mitarbeit an der Vertretungsplanung, Verwaltung des Schulgirokontos, Abrechnung von Schulfahrten, Koordination des digitalen Klassenbuchs, Koordination der schulischen Maßnahmen zur Prävention, Koordination des Scoutmodells und der Schulsportassistenz, Koordination des Aufgabenfeldes A. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Frau Dr. Becker, Tel.: 0511 106-2312

3. Hoya

- a) Johann-Beckmann-Gymnasium
- b) Landkreis Nienburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.7.2023
- d) Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Koordinierung von Maßnahmen zur Medienbildung, Mitarbeit an der Organisation der Einführungsphase (Jg. 11). Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.

- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

4. Stolzenau

- a) Gymnasium Stolzenau
- b) Landkreis Nienburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Jahrgänge 9 und 10 inklusive Schullaufbahnberatung, Weiterentwicklung des selbstorganisierten Lernens, Koordinierung der Berufsorientierung, Mitarbeit bei der Erstellung des Stundenplans. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

Gesamtschulen

1. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, zur Beurlaubung in den kirchlichen Dienst
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Stufenleiterin / Stufenleiter für den Sekundarbereich I (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Gymnasien oder an Förderschulen bewerben. Zu dem Stellenprofil gehört die Koordination wesentlicher strukturell-organisatorischer Aufgaben als zentrale innerschulische Schnittstelle sowie die Vernetzung hin zu den Grundschulen der Stadt und zum Sek II - Bereich. Die Bereitschaft zur Beurlaubung an die Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf ist erforderlich. Die Lehrkräfte der Evangelischen IGS Wunstorf wirken am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche mit. Daher wird grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EDK für die Mitarbeit vorausgesetzt. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- f) Frau Dr. Kathrin Becker, Tel.: 0511 106-2312

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, zur Beurlaubung in den kirchlichen Dienst
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter des Doppeljahrgangs 7|8 (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2023

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Gymnasien oder an Förderschulen bewerben. Zu dem Stellenprofil gehört die konzeptionelle und organisatorische Gestaltung sowie Weiterentwicklung der pädagogischen und strukturellen Arbeit im Doppeljahrgang 7|8 im Tandem mit einer Jahrgangleiterin. Eine spätere Änderung der Aufgaben- und Jahrgangszuordnung bleibt vorbehalten. Die Bereitschaft zur Beurlaubung an die Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf ist erforderlich. Die Lehrkräfte der Evangelischen IGS Wunstorf wirken am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche mit. Daher wird grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EDK für die Mitarbeit vorausgesetzt. Unterrepräsentiert: Männer.
- g) Frau Elke Helma Rothämel, Tel.: 05031 940-111
Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf, Nordbruch 23, 31515 Wunstorf

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder an Förderschulen bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Hoppe, Tel.: 0511 168-42283
Integrierte Gesamtschule List, Röntgenstr. 6, 30163 Hannover

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2024
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Matthias Aschern, Tel.: 0511 168-48701



Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstr. 23, 30627 Hannover

5. Hannover

- Integrierte Gesamtschule Stöcken
- Landeshauptstadt Hannover
- Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- Frau Willruth,
Tel.: 0511 168-46322
Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Str. 38, 30419 Hannover

6. Laatzen

- Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen
- Stadt Laatzen
- Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)
- Fachbereich Religion / Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer (A 13), kein Geschlecht (A 14).
- Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- Herr Augustin,
Tel.: 0511 982930
Albert-Einstein-Schule Kooperative Gesamtschule Laatzen, Wülferoder Straße 46, 30880 Laatzen

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- Justus-von-Liebig-Schule der Region Hannover, Berufsbildende Schulen
- Region Hannover
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben für die Berufsbereiche Chemie und Pharmazie für den Standort Windausstraße. Zu den weiteren Aufgaben gehören

die Steuerung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS), die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr-Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet wird ein ausgeprägtes Kommunikations- und Kooperationsvermögen, gerade in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern sowie schulischen Anspruchsgruppen. Ferner werden Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, u. a. BBS-Planung, Stundenplanung, Vertretungsplanung, digitales Klassenbuch und Statistik erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem am Standort Windausstraße geführten Berufsfeld. Zudem ist eine Approbation als Apothekerin bzw. Apotheker erforderlich. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://www.jvl.de/>. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.

- Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168

2. Hameln

- Berufsbildende Schule Hameln – Handelslehranstalt -, Berufsbildende Schulen des Landkreises Hameln-Pyrmont (HLA)
- Landkreis Hameln-Pyrmont
- Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2024
- Weitere Informationen zur Schule erhalten Sie unter <http://www.hla-hamel.de>. Unterrepräsentiert: Frauen.
- Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322
(erneute Ausschreibung gemäß § 11 NGG)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Buchholz in der Nordheide

- Grundschule Sprötze-Trelde
- Stadt Buchholz in der Nordheide
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Musikalische Grundschule, Naturparkschule. Unterrepräsentiert: Männer
- Frau Kuhlmann,
Tel.: 04134 15-2524
(erneute Ausschreibung)

2. Celle

- Grundschule Groß Hehlen
- Stadt Celle
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer
- Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44

3. Celle

- Grundschule Waldweg
- Stadt Celle
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer
- Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

4. Eicklingen

- Grundschule Eicklingen
- Samtgemeinde Flotwedel
- Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer
- Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

5. Eicklingen

- Grundschule Eicklingen
- Samtgemeinde Flotwedel
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Unterrepräsentiert: Männer.
- Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

6. Moissburg

- Grundschule Moissburg
- Samtgemeinde Hollenstedt
- Rektorin / Rektor (A 13), frei ab 1.8.2023
- Die Grundschule ist zweizügig und erhält zum Schuljahr 2023/24 einen Schulerweiterungsbau. Seit 2018 ist sie offene Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524



7. Nienhagen

- a) Grundschule Nienhagen
- b) Samtgemeinde Wathlingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

8. Osterholz-Scharmbeck

- a) Grundschule Buschhausen
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Wernwag,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

Realschulen

1. Bremervörde

- a) Findorff-Realschule Bremervörde
- b) Stadt Bremervörde
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04261 840625

Oberschulen

1. Amt Neuhaus

- a) Grund- und Oberschule Neuhaus / Elbe
- b) Landkreis Lüneburg, Gemeinde Amt Neuhaus
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z)
- d) Um die ausgeschriebene Stelle können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Höfer,
Tel.: 04134 15-2122

2. Cuxhaven

- a) Oberschule Cuxhaven
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z), Einrichtung zum 1.8.2023
- d) Umwandlung der Hauptschule Bleickenschule in eine Oberschule. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 6661636

3. Cuxhaven

- a) Oberschule Cuxhaven

- b) Landkreis Cuxhaven

- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14), Einrichtung zum 1.8.2023
- d) Umwandlung der Hauptschule Bleickenschule in eine Oberschule. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 6661636

4. Cuxhaven

- a) Oberschule Cuxhaven
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), Einrichtung zum 1.8.2023
- d) Umwandlung der Hauptschule Bleickenschule in eine Oberschule. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 6661636

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Celle

- a) Hölty-Gymnasium
- b) Landkreis Celle
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), die Stelle steht zurzeit nicht zur Verfügung
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

2. Walsrode

- a) Gymnasium Walsrode
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

Gesamtschulen

1. Seevetal

- a) Integrierte Gesamtschule Seevetal
- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Real-

schulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Männer

- g) Frau Neukirch,
Tel.: 04105 67520
Integrierte Gesamtschule Seevetal, Peperdiekshöhe 1, 21218 Seevetal (erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Zeven

- a) Berufsbildende Schulen Zeven
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Abteilung Bau- und Holztechnik mit dem Bereich Farbtechnik und Raumgestaltung und der Fachoberschule Gestaltung sowie Technik. Darüber hinaus gehört die Zusammenarbeit mit den allgemein bildenden Schulen im Bereich der Berufsorientierung, die Mitarbeit im Modellversuch „Zevener Bildungsweg“, die abteilungsbezogene Planung und Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans sowie die Kontaktpflege mit den Ausbildungsbetrieben und Kammern zu den Aufgaben der Stelle. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Erfahrungen in der Organisationsentwicklung, im Prozess- und Projektmanagement, im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (GP-Untis, BBS-Planung, BBS-Verwaltung) sowie die nötigen Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenzen zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unter-



repräsentiert: kein Geschlecht. Weitere Informationen finden Sie unter www.kivian.de.

- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Aurich

- a) Pfälzerschule Plaggenburg, Grundschule
b) Stadt Aurich
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006
(erneute Ausschreibung)

2. Bad Bentheim

- a) Grund- und Hauptschule Gildehaus
b) Stadt Bad Bentheim
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

3. Belm

- a) Grundschule Vehrte
b) Gemeinde Belm
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Bielefeld,
Tel.: 0541 77046-330
(erneute Ausschreibung)

4. Bockhorn

- a) Grundschule Bockhorn
b) Gemeinde Bockhorn
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

5. Brake

- a) Grundschule Harrien
b) Stadt Brake
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023

d) Unterrepräsentiert: Männer

- f) Herr Behrens,
Tel.: 0441 20546-174

6. Bramsche

- a) Grundschule Honigmoorschule Epe
b) Stadt Bramsche
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Bielefeld,
Tel.: 0541 77046-330

7. Damme

- a) Katholische Grundschule Sierhausen
b) Stadt Damme
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Westerkamp,
Tel.: 0441 20546-149

8. Delmenhorst

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule
b) Stadt Delmenhorst
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140

9. Esterwegen

- a) Grundschule Esterwegen
b) Samtgemeinde Nordhümmling
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

10. Friedeburg

- a) Grundschule Friedeburg
b) Gemeinde Friedeburg
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1009
(erneute Ausschreibung)

11. Georgsmarienhütte

- a) Michaelisschule, Grundschule
b) Stadt Georgsmarienhütte
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477
(erneute Ausschreibung)

12. Großheide

- a) Frya Fresena Grundschule
b) Gemeinde Großheide
c) Rektorin / Rektor (A 13+Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

13. Harpstedt

- a) Grundschule Harpstedt
b) Samtgemeinde Harpstedt
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140

14. Lohne

- a) Franziskus-Schule, Katholische Grundschule
b) Stadt Lohne
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule. Die Grundschule Franziskus-Schule Lohne ist eine bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Westerkamp,
Tel.: 0441 20546-149

15. Meppen

- a) Johannes-Gutenberg-Schule, Grundschule
b) Stadt Meppen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

16. Nordhorn

- a) Pestalozzischule, Grundschule
b) Stadt Nordhorn
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30

17. Nordhorn

- a) Grundschule Blanke
b) Stadt Nordhorn
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30

18. Nordhorn

- a) Grundschule Am Roggenkamp
b) Stadt Nordhorn



- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Nögel, Tel.: 05931 9337-30

19. Oldenburg

- a) Hermann-Ehlers-Schule, Grundschule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Behrens, Tel.: 0441 20546-174

20. Oldenburg

- a) Grundschule Babenend
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Behrens, Tel.: 0441 20546-174

21. Ostercappeln

- a) Grundschule Ostercappeln / Schwagstorf
- b) Gemeinde Ostercappeln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Bielefeld, Tel.: 0541 77046-33 (erneute Ausschreibung)

22. Saterland

- a) Astrid-Lindgren-Grundschule Sedelsberg
- b) Gemeinde Saterland
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Böttjer, Tel.: 0441 20546-158 (erneute Ausschreibung)

23. Schütthorf

- a) Katholische Grundschule Schütthorf
- b) Samtgemeinde Schütthorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule. Es handelt sich um eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Duisen, Tel.: 05931 9337-16 (erneute Ausschreibung)

24. Uppgant-Schott

- a) Grundschule Uppgant-Schott

- b) Samtgemeinde Brookmerland
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Brederlow, Tel.: 04941 13-1006

25. Westoverledingen

- a) Grundschule Ihrhove
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Eule, Tel.: 04941 13-3017

26. Wilhelmshaven

- a) Hafenschule, Grundschule
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Thiesen, Tel.: 0441 20546-144

Förderschulen

1. Nordhorn

- a) Vechtetal-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Nögel, Tel.: 05931 9337-30 (erneute Ausschreibung)

2. Oldenburg

- a) Schule an der Kleiststraße, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- b) Stadt Oldenburg
- c) Zweite Förderschulrektorin / Zweiter Förderschulrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Behrens, Tel.: 0441 20546-174

Oberschulen

1. Glandorf

- a) Ludwig-Windthorst-Schule Glandorf, Oberschule
- b) Gemeinde Glandorf

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477

2. Harpstedt

- a) Oberschule Harpstedt
- b) Samtgemeinde Harpstedt
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2024
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr von der Aa, Tel.: 0441 20546-140

3. Melle

- a) Ratsschule, Oberschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Mühlmeier, Tel.: 0541 77046-329

4. Vechta

- a) Geschwister-Scholl-Oberschule Vechta
- b) Stadt Vechta
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr von der Aa, Tel.: 0441 20546-140 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Realschulen

1. Dornum

- a) Realschule Dornum
- b) Gemeinde Dornum
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Brederlow, Tel.: 04941 13-1006

2. Emsbüren

- a) Liudger-Schule, Realschule
- b) Gemeinde Emsbüren
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2024



- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)

3. Lönigen

- a) St.-Ludgeri-Schule, Realschule
- b) Stadt Lönigen
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bramsche

- a) Greselius-Gymnasium
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Koordination des Sekundarbereichs II; Koordination des Aufgabenfeldes A; Koordination der Unterrichtsentwicklung im Bereich der Digitalität. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Lohne

- a) Gymnasium Lohne
- b) Landkreis Vechta
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.10.2023
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296

Gesamtschulen

1. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2024

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Hauptschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Roy,
Tel.: 0541 77046-166
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Norderney

- a) Kooperative Gesamtschule Norderney
- b) Stadt Norderney
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Fachbereich Informatik / Musisch-kulturelle Bildung / Ganztag / Sport. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Huth,
Tel.: 04932 2402
Kooperative Gesamtschule Norderney, An der Mühle 2, 26548 Norderney

3. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedensstraße 105-111, 26386 Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen

1. Lingen

- a) Berufsbildende Schulen Lingen - Agrar und Soziales
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordination der in den Abteilungen Ernährung bzw. Hauswirtschaft und Agrarwirtschaft geführten Schulformen. Aufgabenschwerpunkte liegen in der Personal-Einsatzplanung und in der Stundenplanerstellung mit dem Stundenplanungsprogramm GP-UNTIS, der Koordination der Stunden- und Vertretungsplanung, des Ressourcenmanagements sowie der Initiierung und Steuerung von Entwicklungsprozessen in den Schulformen der o.g. Abteilungen. Erwartet werden umfassende Erfahrungen und Kompetenzen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257
(erneute Ausschreibung)

2. Lohne

- a) Adolf-Kolping-Schule Lohne, Berufsbildende Schulen II des Landkreises Vechta
- b) Landkreis Vechta
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordination der Abteilung Fahrzeugtechnik, der Fachschulen Maschinentechnik und Mechatronik sowie das für die Bildungsgänge verbundene Qualitäts- und Ressourcenmanagement. Zum Aufgabenprofil gehört die Mit-



wirkung bei der EDV-gestützten Erstellung der Stunden- und Vertretungspläne der Abteilung und der o. g. Bildungsgänge. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Steuerung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells für Berufsbildende Schulen auf der Grundlage des Strategischen Handlungsrahmens, die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- Lernprozesse (SchuCu-BBS) und die Realisierung von Distanzunterricht. Erwartet werden EDV-Kenntnisse für die Anwendung der in der Schulverwaltung eingesetzten Programme, eine hohe Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und insbesondere Kommunikationsfähigkeit. Erfahrungen mit der Erstellung von digitalen Lernsituationen und der sichere Umgang mit digitalen Lernumgebungen und Werkzeugen sind erwünscht. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen

f) Frau Messing,
Tel.: 0541 77046-306

3. Osnabrück

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Osnabrück-Brinkstraße
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.10.2023
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Neben der ständigen Vertretung des Schulleiters gehören zu den Aufgabenschwerpunkten des Stellenprofils die Erstellung des EDV-gestützten Stundenplans sowie die damit verbundene Gesamtverantwortung für die Personaleinsatzplanung und die Personalentwicklung. Das Stellenprofil umfasst darüber hinaus die Zuständigkeit für die Schulprogrammentwicklung, das schulische Qualitäts- und Prozessmanagement sowie die Unterrichtsentwicklung. Weitere Aufgabenbereiche sind die verantwortliche Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der schulischen Verwaltungsprozesse und der Organisation des gesamten Schulbetriebes. Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben kommt der Berücksichtigung

der fortschreitenden Digitalisierung eine besondere Bedeutung zu. Vorausgesetzt werden differenzierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den schulspezifischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten sowie vertiefte Kompetenzen im schulischen Qualitäts- und Prozessmanagement zur Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Grundlage der Leitlinie Schulisches Curriculum-BBS, dem Strategischen Handlungsrahmen für berufsbildende Schulen in Niedersachsen und dem Kernaufgabenmodell BBS unter besonderer Berücksichtigung sich verändernder Medienkonzepte und der weiteren Implementierung moderner Distanzunterrichts. Zudem sind für die Wahrnehmung der Aufgabe fundierte Kenntnisse und Erfahrungen mit den in der Schule für den Unterricht und die Organisation eingesetzten digitalen Instrumenten erforderlich. Eine ausgeprägte personale Kompetenz, insbesondere Kommunikationskompetenz und ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung sind für die Ausübung dieser Funktion selbstverständlich. Erwartet werden eine hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit sowie Team- und Innovationsfähigkeit. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen

f) Herr Terhorst,
Tel.: 0541 77046-506

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Unterrichtsfach Englisch (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Englisch oder die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen für das o. g. Unterrichtsfach. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Educa-

tion oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen, u.a. auch im Beruflichen Gymnasium, sowie fachlich, methodisch und medial fundierte Kompetenzen. Ebenso sind mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und eine engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars erwünscht. Darüber hinaus sind Erfahrungen im Bereich Internationalisierung erwünscht. Erwartet werden die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche sowie die Mitarbeit an der Seminarentwicklung. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagementsystem-BBS auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunfts-fähiger Lehr- und Lernprozesse sind erwünscht. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen

f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447



Schulen in freier Trägerschaft

1. Bassum

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildende Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Marienhausschule in Meppen zum 1.8.2023 oder später eine

Fachschaftsleitung (m/w/d) Sozialpädagogik

Ihre Aufgaben

- Leitung des Fachbereichs Sozialpädagogik und Mitwirkung bei der Organisation der Durchführung der praktischen Ausbildung,
- Implementierung von Neuerungen der Rahmenrichtlinien und Vorgaben des Landes,
- Weiterentwicklung des Modulhandbuches sowie digitaler Unterrichtskonzepte,
- Ausbau der europäischen Ausrichtung der Schule auf Fachbereichsebene (Erasmus+),
- Unterstützung von Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen sowie Mitwirkung bei der Einrichtung neuer Bildungsgänge,
- Unterstützung der Schul- / Abteilungsleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen,
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Berufsbildende Schulen,
- umfangreiche Unterrichtserfahrung,
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille,
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz,
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – Professionell leiten lernen - oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger,
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudienrat / Oberstudienrätin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung,

- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG,
- Fortbildungen während der Dienstzeit,
- Möglichkeiten von Weiterbildung.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.5.2023 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weißler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

2. Cloppenburg

An der Förderschule der Stiftung St. Vincenzhaus in Cloppenburg, staatlich anerkannte Ersatzschule mit den Schwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung, ist zum 1.8.2023 die Stelle

einer Konrektorin / eines Konrektors

zu besetzen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

An unserer Förderschule werden ca. 180 Kinder und Jugendliche im Alter von 6-19 Jahren beschult. Etwa die Hälfte unserer Schülerinnen / Schüler lebt in den heilpädagogischen Wohngruppen der Stiftung. Der Unterricht in den 25 Klassen ist ganztagsorientiert. Die vier Klassen der Primarstufe werden als Kooperationsklassen in benachbarten Grundschulen geführt. Weitere Informationen finden Sie unter www.schule-vincenzhaus.de.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik, möglichst mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung.

Wenn Sie über die genannten Voraussetzungen verfügen, teamfähig und engagiert sind, neue Ideen und gestalterische Impulse in einem aufgeschlossenen Kollegium einbringen möchten sowie die Zielsetzung der Caritas überzeugend mittragen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können unter Fortzahlung der Bezüge zum Dienst an unsere Förderschule beurlaubt werden. Ihnen wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem Grundgehalt und dem Grundgehalt der BesGr. A 14 + Z NBesO gezahlt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Schulleiterin Svenja Richter, St.-Michael-Str. 18, 49661 Cloppenburg, Tel.: 04471 880540, E-Mail: richter@vincenzhaus.de, zur Verfügung.

3. Twistringen

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeitenden im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Hildeward-von-Bingen-Gymnasium in Twistringen eine

Stellv. Schulleitung (m/w/d)

Die Stelle ist voraussichtlich frei zum 1.2.2024.

Ihre Aufgaben

- Steuerung der Schulentwicklungsaufgaben,
- Allgemeine Vertretung des Schulleiters.



Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen,
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien,
- Erfahrung in der Steuerung schulischer Organisations- und Verwaltungsprozesse,
- Nachweis mehrjähriger Führungs- und Leitungskompetenz,
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille,
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz,
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – Professionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger,
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Studiendirektor / Studiendirektorin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 15 + Z bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung,
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 155 NSchG,
- Fortbildungen während der Dienstzeit,
- Möglichkeiten von Weiterbildung.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.5.2023 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weißler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

4. Wolfsburg

Das Bistum Hildesheim sucht zum 1.8.2023 für die Leitung des Gymnasiums Eichendorffschule in Wolfsburg – staatlich anerkanntes Gymnasium in katholischer Trägerschaft –

eine fachlich und pädagogisch qualifizierte Führungspersönlichkeit (w/m/d)

Das katholische Gymnasium Eichendorffschule Wolfsburg stellt ein besonderes Angebot in Wolfsburg dar, das die Persönlichkeitsentwicklung und religiöse Erziehung, die mathematisch-naturwissenschaftliche Ausbildung, sportliche und sprachliche Kompetenz in den Vordergrund stellt. Die Schule wird zurzeit von 680 Schülerinnen und Schülern besucht.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium,
- eine vertrauensvolle Kooperation mit dem Schulträger.

Wir erwarten

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Wünschenswert sind Erfahrungen in Leitungsfunktionen sowie Kenntnisse im Fundraising bzw. in der Akquise von Drittmitteln.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben. Auch Schwerbehinderte mit entsprechender Qualifikation werden gebeten, sich zu bewerben.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Gymnasium Eichendorffschule Wolfsburg nach § 155 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung des Gymnasiums Eichendorffschule als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis 30.6.2023 an Bischöfliches Generalvikariat, Abteilung Schule und Hochschule, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte steht der Direktor der Abteilung Schule und Hochschule, Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de zur Verfügung.